

# Planspiel Börse 2019 – Sparkasse Aachen ehrt regionale Sieger

Siegerehrung im S-Forum der Sparkasse Aachen am 15. Januar 2020

Am 11. Dezember 2019 endete nach elf aufregenden Wochen die 37. Runde des Planspiels Börse. Die erfolgreichsten Teams bei der Sparkasse Aachen wurden nun auf der Siegerehrung in der Hauptstelle am Münsterplatz geehrt.

Knapp 100.000 Schüler, Studierende, Azubis und junge Erwachsene haben risikolos beim europaweiten Börsenplanspiel der Sparkassen ihr Geschick am Aktienmarkt getestet. Trotz zunehmender politischer Spannungen wie dem Handelskonflikt zwischen den USA und China oder eines möglicherweise ungeordneten Austritts Großbritanniens aus der Europäischen Union, überwog der Optimismus an den Aktienmärkten. Die Börse holte 2019 einen Teil dessen auf, was sie 2018 in Erwartung wirtschaftlicher Probleme verloren hatte.

Der Dax erreichte während der Spielzeit den höchsten Stand des Jahres. Mit einem Kursanstieg von 56 Prozent seit Spielbeginn im September erwies sich die Aktie des US-Elektroauto-Herstellers Tesla wie schon im vergangenen Jahr als absoluter Gewinnbringer. Wohl dem, der diese Aktie direkt zu Beginn des Planspiels in sein Depot aufgenommen hatte.

Mit 21.889 Schülerteams, sowie über 1.400 Studententeams stellte Deutschland wieder einmal das größte Teilnehmerfeld im europaweiten Wettbewerb. Die Sparkasse Aachen war dabei mit 162 Schülerteams vertreten und bewegt sich damit auf dem gleichen hohen Level wie im Vorjahr. Zudem gingen 46 Studenten, 11Lehrerteams, 30 Azubiteams, sowie 85 Teams aus den Reihen der eigenen Mitarbeiter an den Start. Wie im letzten Jahr stellte die Sparkasse Aachen das einzige Journalistenteam im Rheinland.

Einmal mehr hat das Planspiel Börse gezeigt, dass finanzielle Bildung keineswegs langweilig ist, sondern sehr spannend sein kann, wenn sie so praxisnah wie beim Planspiel Börse vermittelt wird. Die Sparkasse Aachen ist überzeugt davon, dass die Teilnehmer später auch bei ihren eigenen Finanzentscheidungen von dem erlernten, besseren Wirtschaftsverständnis profitieren.



In der vergangenen Runde waren die Berufskollegs der StädteRegion stark vertreten. Und so holte sich auch ein Team des Berufskollegs Simmerath/Stolberg am Ende den ersten Platz.

Mit einem Depotwert von 56.396,96 Euro (rund 4.000 Euro mehr als der Sieger von 2018) erwirtschaftete das Team "BLMP Global Investment" mit Lehrer Oliver Bellefroid Platz 1 bei der Sparkasse Aachen. Die Schüler sicherten sich ein Preisgeld von 500,00 Euro. Mit Platz 11 im Rheinland sind die 4 jungen Herren leider ganz knapp an der Siegerehrung des Rheinischen Sparkassen- und Giroverbandes (RSGV) vorbeigerutscht, erhalten aber auf dieser Ebene noch ein zusätzliches Preisgeld von 500,00 Euro.

Platz 2 ging an das Team "Die Aktieningenieure" mit Lehrer Jochen Buhren vom Kaiser-Karls-Gymnasium. Der Depotwert von 55.868,03 Euro bescherte dem Team einen Geldpreis von 300,00 Euro. Zusätzlich erhält das Team für Platz 17 im Rheinland ebenfalls noch ein Preisgeld von 500,00 Euro vom RSGV.

Den mit **200,00 Euro** belohnten **Platz 3** ergatterte wiederum ein Team vom Berufskolleg Simmerath/Stolberg. "**Capital Fam" um Lehrer Oliver Bellefroid** erwirtschafteten in der zehnwöchigen Spielzeit einen Depotwert von 55.213,73 Euro.

Das Preisgeld für **Platz 1 in der Nachhaltigkeitswertung** in Höhe von **400,00 Euro** ging an das **Team "Alsdorfer Börsenmakler" mit Lehrer Thomas Schneider vom Gymnasium der Stadt Alsdorf.** 

Aus der Hand von Vorstandsmitglied Wilfried Nellessen empfingen die Teams Ihre Urkunden, sowie Geld- und Sachpreise. Außerdem zeichnete er neben diesen Teams noch folgende Gruppen mit Urkunden und Sachpreisen aus:

- Platz 4: Team "Wolf of Eschweiler", Berufskolleg Eschweiler
- Platz 5: Team "LJL", Freie Waldorfschule Aachen
- Platz 6: Team "Alsdorf AG", Gymnasium der Stadt Alsdorf
- Platz 7: Team "4712 AG", Berufskolleg Simmerath/Stolberg
- Platz 8: Team "Alsdorfer Börsenmakler", Gymnasium Alsdorf
- Platz 9: Team "Toxicc", Berufskolleg Eschweiler
- Platz 10: Team "Calvon Groß 8633", Gymnasium Baesweiler

Nach den Schülern wurden die Gewinner der Kategorie ausgezeichnet, die auch maßgeblich zum Erfolg der Schülerteams beigetragen haben: die betreuenden Lehrer.



Nicht nur mit seinen Schülern, sondern auch persönlich besonders erfolgreich unterwegs war hier "Eddie Money" alias Oliver Bellefroid vom Berufskolleg Simmerath/Stolberg. Mit einem Depotwert von 55.675,01 Euro sicherte er sich Platz 1 in der Depotgesamtwertung des Lehrerwettbewerbes.

In der Nachhaltigkeitswertung des Lehrerwettbewerbes wurde das Damenteam "Money Queens" vom Pius Gymnasium für Platz 1 ausgezeichnet. Ulrike Bühl, Astrid Bindels-Ostlender, Stephanie Franke und Monika Heusgen-Gatzweiler erhielten ebenso wie Herr Bellefroid Sachpreise.

Wie in den letzten Jahren nahmen auch in diesem Jahr wieder die **Auszubildenden der Sparkasse Aachen** in einer eigenen Wertung am Börsenspiel teil.

Der erste Platz in der regionalen Wertung ging an das Damenteam "Börsengirls123": Nina Prinz, Yasmin Bensing und Michelle Döhrn.

In der Kategorie Nachhaltigkeit siegte im Auszubildendenwettbewerb das Team "Alles oder nichts" mit Tobias Beck, Tim Keppler, Hendrik Vollmer.

Die Auszubildenden erhielten ebenfalls Sachpreise.

Im Anschluss verkündete Nellessen die Sieger unter den Studenten.

Mathias Oymans (RWTH Aachen) eroberte unter dem Teamnamen "Der Zerstörer" die Spitze. Mit einem Depotwert von 109.580,69 Euro setzte er ein Ausrufezeichen und erzielte den ersten Platz bei der Sparkasse Aachen. Er erhielt dafür ein Preisgeld von 500,00 Euro.

Platz 2 ging an Patrick Kunz (RWTH Aachen) mit dem Teamnamen "Goldene Ananas". Der Depotwert von 108.242,34 Euro sicherte ihm ein Preisgeld von 300,00 Euro.

Auf Platz 3 befanden sich "Die 15 Hermänner", Simon Dörr und Catarina Redshaw Kranich, beide Studierende der RWTH Aachen. Aus einem Depotwert von 100.000,00 Euro haben sie innerhalb der Spielzeit einen Betrag von 105.957,18 Euro gemacht und sich damit das Preisgeld von 200,00 Euro gesichert.



Auch im Studentenwettbewerb wurde ein Sonderpreis für Platz 1 in der Nachhaltigkeitswertung vergeben. Hier hatte Tobias Offermann (RWTH) alias "Imeerc" die Nase vorn. Der Nachhaltigkeitsertrag von 4.229,39 Euro brachte ihm Platz 1 bei der Sparkasse Aachen und ein Preisgeld von 400,00 Euro ein.

Zum guten Schluss wurde noch der Sieger aus den Reihen der teilnehmenden Journalisten mit einem Präsent ausgezeichnet: **der "Oecher Dax" Andreas Steindl.** Genau wie die Lehrerteams durfte sich auch Herr Steindl über einen Sachpreis freuen.

Das nächste Planspiel Börse startet im Herbst 2020. Alle Realschulen, Gymnasien, Gesamtschulen und Berufsschulen der StädteRegion Aachen werden nach den Sommerferien von der Sparkasse Aachen dazu eingeladen. Informationen erhalten Sie aber auch vorab unter <a href="https://www.planspiel-boerse.de">www.planspiel-boerse.de</a>.

Nun wartet bereits die nächste Herausforderung:

#### "Der Deutsche Gründerpreis für Schüler 2020"

Genau wie beim Planspiel Börse wird hier Teamarbeit großgeschrieben. Schülerteams tüfteln eine eigene Geschäftsidee aus und schon geht's los. Durch neun aufeinander aufbauende Aufgaben erarbeiten sie spielerisch die Basis für ein Geschäftskonzept und gründen so fiktiv ihr eigenes Unternehmen. Zum Schluss bewertet eine Jury das Konzept.

Auch beim Deutschen Gründerpreis für Schüler winken neben dem Spaß am Wettbewerb und den wertvollen Erfahrungen tolle Geldund Sachpreise. Teilnehmen dürfen alle Schüler ab 16 Jahren von weiterführenden Schulen und Berufsschulen in der StädteRegion Aachen.

## Online-Bewerbungen sind noch bis 21. Februar 2020 möglich.

Alle Infos dazu erhalten Sie unter <a href="www.dgp-schueler.de">www.dgp-schueler.de</a> oder bei der Spielbetreuerin der Sparkasse Aachen Svenja Kirchhoff unter 0241 / 444 4527, <a href="svenja.kirchhoff@sparkasse-aachen.de">svenja.kirchhoff@sparkasse-aachen.de</a>.